

NiCd Akkus 4,0 Ah

Nickel-Cadmium-Zellen (NiCd)



Stab; Anschluss: Flachstecker



Stab + Stab; Anschluss: Flachstecker

Produktbeschreibung

- _ Hochtemperatur NiCd-Zellen für den Einsatz mit Notlichtgeräten
- _ 4 Jahre erwartete Lebensdauer
- _ 1 Jahr Garantie ab Lieferdatum

Eigenschaften

- _ Hochtemperatur-Dauerbetrieb – abhängig vom verwendeten Notlichtbetriebsgerät (siehe entsprechendes Notlichtbetriebsgerät-Datenblatt)
- _ Gute Ladeeigenschaften bei hoher Temperatur
- _ Hohe Energie-Aufrechterhaltung des geladenen Akkus
- _ Geprüfter Qualitätshersteller
- _ In verschiedenen Konfigurationen
- _ Einfacher Anschluss mit Flachstecker
- _ Mit Befestigungskappen aus Polykarbonat und Anschlussleitungen
- _ Elektrischer Anschluss mit montierten Endkappen möglich
- _ Geeignet für Notlichtbetriebsgeräte gemäß Norm IEC 60598-2-22

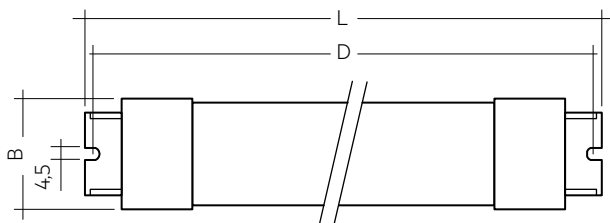
Website

<http://www.tridonic.com/89800084>

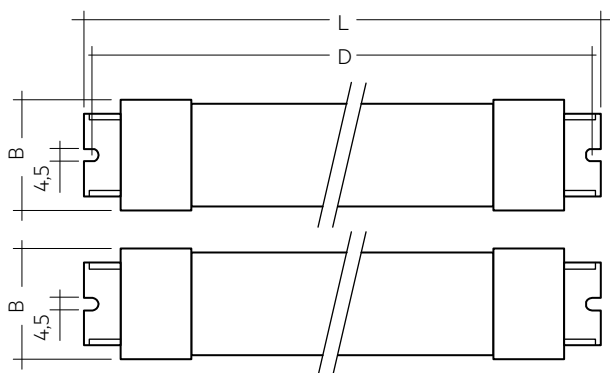


NiCd Akkus 4,0 Ah

Nickel-Cadmium-Zellen (NiCd)



Stab



Stab + Stab

Bestelldaten

Typ	Artikelnummer	Anzahl Zellen	Kapazität	Verpackung Karton	Verpackung, Überkarton	Gewicht pro Stk.
NiCd 4,0 Ah D-Zellen – Stab						
Accu-NiCd 3A 50	89800084	1 x 3	4,5 Ah	5 Stk.	25 Stk.	0,424 kg
Accu-NiCd 4A 50	89800085	1 x 4	4,5 Ah	5 Stk.	25 Stk.	0,520 kg
Accu-NiCd 5A 50	89800086	1 x 5	4,5 Ah	5 Stk.	25 Stk.	0,640 kg
NiCd 4,0 Ah D-Zellen – Stab + Stab						
Accu-NiCd 5C 50	89800087	2 + 3	4,5 Ah	5 Stk.	25 Stk.	0,600 kg
Accu-NiCd 6C 50	89800088	3 + 3	4,5 Ah	5 Stk.	25 Stk.	0,772 kg

Technische Daten

Akkuspannung pro Zelle	1,2 V
Min. Akku-Gehäusetemperatur (4 Jahre erwartete Lebensdauer)	+ 5 °C
Max. Akku-Gehäusetemperatur (4 Jahre erwartete Lebensdauer)	Siehe Notlichtbetriebsgerät-Datenblatt

Normen

gemäß EN 60598-2-22

Spezifische technische Daten

Typ	Artikelnummer	Anzahl Zellen	Kapazität	Länge L	Lochabstand D	Breite B	Höhe H
NiCd 4,0 Ah D-Zellen – Stab							
Accu-NiCd 3A 50	89800084	3	4,5 Ah	211,6 mm	191,6 mm	36,6 mm	35,6 mm
Accu-NiCd 4A 50	89800085	4	4,5 Ah	263,1 mm	242,1 mm	36,5 mm	36,6 mm
Accu-NiCd 5A 50	89800086	5	4,5 Ah	330,6 mm	310,6 mm	36,6 mm	35,6 mm
NiCd 4,0 Ah D-Zellen – Stab + Stab							
Accu-NiCd 5C 50	89800087	5	4,5 Ah	145,7 + 204,4 mm	124,7 + 183,4 mm	36,5 mm	36,6 mm
Accu-NiCd 6C 50	89800088	6	4,5 Ah	204,4 mm	183,4 mm	36,5 mm	36,6 mm

1. Normen

Die Akku-Zellen sind in Übereinstimmung mit der Internationalen IEC Norm entwickelt und entsprechend dem normativen Dauerladungs-Belastungstest, beschrieben in der Norm IEC 61951-1, getestet. Dies ist vorgeschrieben für den Einsatz mit Notlichtbetriebsgeräten entsprechend der Norm IEC 60598 2.22.

1.1 Glühdrahtprüfung

nach EN 61347-1 mit erhöhter Temperatur von 960 °C bestanden (gültig für Stecker und Endkappen).

2. Thermische Angaben

2.1 Lagerung

- Umgebung mit korrosivem Gas vermeiden
- Akku vor Lagerung bzw. Auslieferung abklemmen
- Akkus nicht im entladenen Zustand lagern
- Akkus innerhalb des spezifizierten Temperaturbereiches bei niedriger Luftfeuchtigkeit lagern. Optimale Lagerungsbedingungen sind:
 - relative Luftfeuchtigkeit: <65 %
 - Temperatur: -20 ... +25 °C für bis zu 6 Monate nach gedrucktem Produktionsdatum. Werden Akkus länger als 6 Monate gelagert, wird empfohlen Akkus bis 50 % der vollen Ladung aufzuladen. Danach können Akkus weitere 6 Monate gelagert werden. Mit dieser Methode kann eine maximale Lagerzeit von 12 Monaten erreicht werden.
 - Temperatur: -20 ... +20 °C für bis zu 12 Monate nach gedrucktem Produktionsdatum.
- Eine langfristige Lagerung der Akkus im abgeklemmten Zustand führt zur Selbstentladung und Deaktivierung der chemischen Komponenten. Es könnte erforderlich sein, die Akkus einige Male zu laden und entladen, um die ursprüngliche Leistungsfähigkeit wiederherzustellen.

3. Installation & Inbetriebnahme

3.1 Aktivierung von NiCd-Akkus

Beim Einsatz wiederaufladbarer NiCd-Akkus für die Notbeleuchtung ist folgender Punkt wichtig, um die angegebene Soll-Lebensdauer der Akkus zu erreichen:

Zur Aktivierung neuer Akkus sind 2-3 vollständige Lade-/Entladezyklen notwendig, damit die Akkus ihre Nennkapazität erreichen. Der Aktivierungsprozess ist so definiert, dass der Akku 2-3 komplette Lade- (24 Std.) sowie Entladezyklen (1/2/3 Std.) durchläuft. Sollte der erste Betriebsdauertest fehlschlagen, wiederholen Sie den Test bitte nach einer 24-stündigen Ladephase.

3.2 Vermeidung von exzessiven Entladezyklen

Während der Gebäudeinstallation ist oftmals die Stromversorgung nicht permanent verfügbar, sondern wird häufig abgeschaltet, was zu unerwünschten, nicht kontrollierbaren vielen Akkuzyklen führt. Dies hat eine starke Auswirkung auf die Soll-Lebensdauer des Akkus. Achten Sie darauf, dass in solchen Fällen der Akku in der Leuchte nicht mit dem Notlichtbetriebsgerät verbunden ist bis die Stromversorgung unterbrechungsfrei verfügbar ist.

Es wird dringend empfohlen, sich in den Tridonic Notlichtbetriebsgeräte-Datenblättern über die maximal zulässige Anzahl der Akkuzyklen zu informieren. Leiten Sie diese Informationen auch an Installateure/Elektriker weiter, um eine ordnungsgemäße Installation und Inbetriebnahme zu gewährleisten.

3.3 Vermeidung von Tiefentladung

Es ist wichtig, NiCd-Akkus nicht Bedingungen auszusetzen, die eine Tiefentladung begünstigen. Folgenden Szenarien können zu einer Tiefentladung führen und müssen deshalb vermieden werden:

- Lagerung der Akkus länger als 6 Monate ohne wiederholtes Aufladen der Akkupacks.

- Versand und Lagerung von montierten Notleuchten mit am Notlichtbetriebsgerät angeschlossenem Akkupack.
- Lange, über zwei Wochen andauernde Netzunterbrechungen nach Installation des Notlichtsystems sowie nach Anschluss des Akkupacks am Notlichtbetriebsgerät.

4. Mechanische Daten

4.1 Akku-Anschlussleitungen

- Lieferumfang: 1 rote und 1 schwarze
- Länge: 1.300 mm
- Drahttyp: 0,5 mm² Einzeldrahtleiter
- Isolierung ausgelegt für 90 °C

4.2 Anschluss Akku

4,8 mm Flachstecker (isoliert)

4.3 Anschluss Notlichtgerät

8,0 mm abisoliert

Zweiteilige Akkus werden mit 200 mm langen Anschlussleitungen mit Steckhülsen (4,8 mm) an beiden Enden und Isolierabdeckungen zur Verbindung der Akku-Stäbe geliefert. Zwei Akkus werden in Reihe zusammengeschaltet, indem Plus mit Minus verbunden wird.

4.4 Akkus

Anschlussmethode: 4,8 x 0,5 mm Flachsteckzunge ans Zellenende geschweißt. Für Stab-Akkus ist dieser Anschluss möglich, sobald die Endkappen montiert sind.

Um den Notlichtbetrieb auszuschalten, klemmen Sie die Akkus ab, indem Sie die Flachstecker von den Akkus lösen.

5. Technische Daten

Kapazität	
Minimale Nennkapazität	4,0 Ah
Typisches Gewicht pro Zelle	119 g
Zellabmessungen	
Durchmesser	32,5 mm
Höhe	60,5 mm

Beachten Sie das entsprechende Notlichtbetriebsgeräte-Datenblatt bezgl. max. zulässiger Temperaturen und erlaubter Anzahl der Entladungszyklen.

6. Sicherheit

- Akkus nicht kurzschließen – beim Leuchteneinbau auf scharfe Kanten im Bereich der Kabelführung achten.
- Akkus nicht in Feuer werfen, beschädigen oder öffnen.
- Akku vor Feuchtigkeit schützen und von Wasser fernhalten.
- Akku keiner direkten Sonnenstrahlung oder übermäßiger Erwärmung aussetzen (siehe Lagerbedingungen).
- Akkus ausschließlich in Originalverpackung transportieren und lagern.
- Die Transportbedingungen des Transportunternehmens beachten.
- Sicherheitsdatenblätter beachten.



Beschädigung /Unschlagmäßiger Gebrauch

Bei Beschädigung oder unsachgemäßem Gebrauch des Akkus können Dämpfe und Flüssigkeiten austreten. Nach Kontakt mit der Akkuflüssigkeit die betroffene Stelle umgehend mit Wasser reinigen und gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen.

7. Entsorgung

- Akkus nicht im Restmüll entsorgen.
- Bei der Entsorgung der Akkus die nationalen Vorschriften beachten.

8. Sonstiges

8.1 Zusätzliche Informationen

Weitere technische Informationen auf www.tridonic.com → Technische Daten

Lebensdauerangaben sind informativ und stellen keinen Garantieanspruch dar. Keine Garantie wenn der Akku geöffnet wurde.